



## Gebärden lernen in Krippe, Kita und Kindertagespflege: Gebärden als Brücke zur Sprache

Wie Gebärden zur Unterstützung des Sprechenslernens in Krippe, Kita, Tagespflege genutzt werden können, kann im Seminar Gebärden als Brücke zur Sprache erlernt werden.

**Teilnahmegebühr:**

Euro

**Termin(e):**

Online: Di. 23.04.2024, 09.30 - 16.00 Uhr (7 UE)

**Referent\*in:**

Brigitte Degitz

Kinder kommunizieren ab dem ersten Moment nach der Geburt. Bevor sie sich jedoch der Sprache bedienen, nutzen sie Möglichkeiten der nonverbalen Kommunikation. Sie teilen sich „mit Händen und Füßen“ und mit ihrer Mimik mit. Dieses ganz selbstverständliche Verhalten wird mit einfachen Gebärden verstärkt und produktiv in die Alltagskommunikation in Krippe, Kita oder Kindertagespflege integriert.

Die Gebärden begleiten die gesprochene Sprache und dienen als Brücke zur Lautsprache. Sie werden deshalb auch als lautsprachunterstützende Gebärden bezeichnet. Gerade bei Kindern mit Migrationshintergrund oder Sprachentwicklungsverzögerung lassen sich Gebärden sehr gut einsetzen und ermöglichen Ihnen und den Kindern eine frühzeitige und erfolgreiche Kommunikation miteinander und führen zu einem rascheren Erlernen der Lautsprache.

In diesem Seminar lernen Sie lautsprachunterstützende Gebärden kennen, u. a. für die Bereiche Essen und Fahrzeuge, die Sie in der alltäglichen Kommunikation mit Säuglingen, Kleinkindern und Kindergartenkindern einsetzen können. Das Seminar ist ausgesprochen praktisch gestaltet.

*Folgende Kompetenzen erwerben Sie in dieser Fortbildung*

- Grundlagen zur gebärdenunterstützten Kommunikation
- Erster Grundwortschatz an Gebärden
- Methoden der Einführung von Gebärden in der Kita

*Literatur*

- Buschmann, A. & Dittmann, F. (2021). Lautsprachunterstützende Gebärden (LUG): Elterninformation. *Sprache-Stimme-Gehör* 2021 (45), 103-104 [hier herunterladen](#)

*Das Seminar ist Teil der zertifizierten Weiterbildungen:*



- [Fachkraft/Multiplikator\\*in für alltagsintegrierte Sprachbildung und Sprachförderung in der Kita](#)
- [Fachkraft für frühkindliche Bildung und Förderung für Kinder unter drei Jahren](#)
- [Fachkraft für Inklusionspädagogik im Früh- und Elementarbereich](#)

**Referent\*in:** [Falko Dittmann](#), [Brigitte Degitz](#)

**Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte aus Krippe, Kindergarten und Tagespflege, Fachpersonen aus der Heilpädagogik, Ergotherapie und Sprachtherapie

**Veranstaltungsort:** ZEL-Zentrum für Entwicklung und Lernen, Heidelberg, Kaiserstraße 36, 69115 Heidelberg